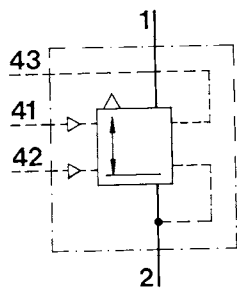
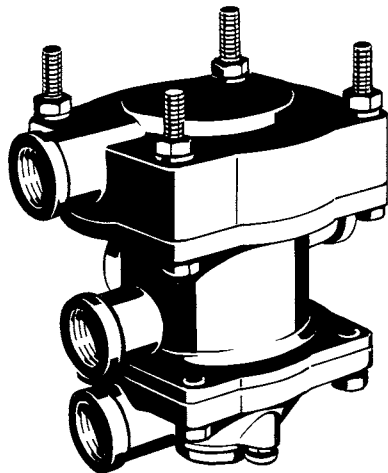


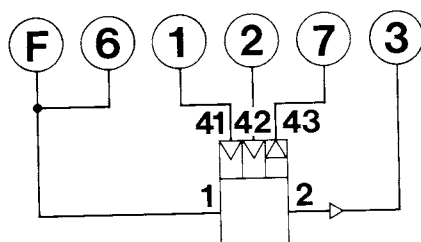
Prüfanweisung

für die Abwandlungen 020, 021



Vorratsdruck: max. 8,0 bar / min. 7,0 bar

Prüfstandanschlüsse



Grundstellung der Absperrhähne im Prüfstand

| Hahn | A | B | C | D | E | F | L | V | 2 | 3 | 4 | 6 | 7 | 11 | 12 | 21 | 22 | |
|------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|--|
| auf | • | | | | | | | | | | | | | | • | | • | |
| zu | | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | | • | | • | |

Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel 899 709 035 2

Prüfablauf

1. Vorbereitung

Gerät nach Schema anschließen.

2. Dichtigkeit

Die Anschlüsse 1, 41, 42 und 43 mit 7 bar belüften.

Gerät auf Dichtigkeit prüfen.

Die Anschlüsse 41 und 42 entlüften. Schlauchverbindung am Anschluß 42 lösen und abdrehen. Anschluß 42 und Geräteentlüftung auf Dichtigkeit prüfen. Schlauchverbindung wieder anschließen.

3. Funktion

Anschluß 43 auf 0 bar entlüften und wieder mit 7 bar belüften. Manometer 3 muß unverzüglich Drucksteigerung bzw. Drucksenkung anzeigen. Diesen Vorgang mehrmals wiederholen.

Anschluß 43 auf max. 5,6 bar entlüften.

Manometer 3 muß Druck anzeigen.

Anschluß 43 auf 0 bar entlüften. Manometer 3 muß eine Drucksteigerung auf min. 5,8 bar anzeigen.

Anschluß 43 mit 0,5 bar belüften. Manometer 3 beginnt Druckabfall anzuzeigen. Gleichzeitig hörbares Entlüften an der Geräteentlüftung. Druck am Anschluß 43 auf 6,1 bis 6,7 bar steigern. Der Druck am Manometer 3 muß auf 0 bar abfallen.

Druck am Anschluß 43 auf 7 bar erhöhen.

Anschluß 41 mehrmals mit 7 bar belüften und wieder auf 0 bar entlüften.

Manometer 3 muß sofortige Drucksteigerung bzw. Drucksenkung anzeigen.

Gleichzeitig hörbares Entlüften an der Geräteentlüftung.

Anschluß 41 mit 0,3 bar belüften. Manometer 3 muß Druck anzeigen.
Druck am Anschluß 41 auf 2 bar erhöhen.
Durch Verdrehen der Stellschraube die Voreilung auf $2,3 \pm 0,1$ bar einstellen.
Druck am Anschluß 41 auf 7 bar erhöhen.
Zügiger Druckanstieg in Stufen von max. 0,3 bar am Manometer 3 auf 6,2 bis 6,6 bar.
Anschluß 41 auf 6,6 bar entlüften. Manometer 3 muß Druckabfall anzeigen. Hörbares Entlüften an der Geräteentlüftung.

Anschluß 41 auf 0 bar entlüften. Manometer 1 darf einen Restdruck von 0,1 bar anzeigen.
Anschluß 41 auf 3 bar entlüften. Manometer 3 muß einen Druck von $3,2 \pm 0,15$ bar anzeigen.
Anschluß 41 auf 0 bar entlüften.
Anschluß 42 langsam bis 1,4 bar belüften.
Manometer 3 muß Druck anzeigen.
Druck am Anschluß 42 auf 7 bar erhöhen.
Manometer 3 muß 5,8 bis 7 bar anzeigen.
Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen Gerät auf 0 bar entlüften.